



Gewaltexzess bei Familienfeier: Polizei greift ein und verletzt!

Ein alkoholisierter Mann in Wien griff Polizisten an und wurde vorläufig festgenommen. Mehrere Beamte wurden verletzt.

Wien, Österreich - In Wien kam es am Samstagabend zu einem heftigen Vorfall, bei dem die Polizei gegen mehrere aggressive Männer vorgehen musste. Im dritten Bezirk hatte eine angebliche Familienfeier, die lautstark aus dem Ruder lief, einen gewalttätigen Raufhandel zur Folge. Als die Beamten der Polizeiinspektion Taubstummengasse eintrafen, beschimpfte ein 38-jähriger Österreicher die Polizisten und attackierte diese körperlich. Dies führte zu seiner vorläufigen Festnahme wegen versuchten Widerstands gegen die Staatsgewalt und schwerer Körperverletzung, wie meinbezirk.at berichtete.

Die Situation eskalierte, als der Mann, trotz Bemühungen seiner Lebensgefährtin, beruhigt zu werden, den Beamten Widerstand leistete und dabei drei Polizeibeamte verletzte. Eine Beamtin erlitt eine Bänderverletzung und konnte ihren Dienst aufgrund der Verletzung nicht fortsetzen. Der aggressive Randalierer gab während seiner Einvernahme an, sich an den Streit mit den Familienmitgliedern zu erinnern, bestritt jedoch, dass er die Polizei attackiert habe, und behauptete, er könnte „gestrampelt“ haben.

Zusätzliche Vorfälle mit der Polizei

Details	
Vorfall	Körperverletzung, Widerstand
Ursache	alkoholisierter Mann, Streit
Ort	Wien, Österreich
Verletzte	3
Festnahmen	2
Quellen	• www.vienna.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at